

Landkreis Oberhavel · Adolf-Dechert-Straße 1 · 16515 Oranienburg

Der Landrat
Leitungsstab
Stabsbereich
Presse und Öffentlichkeit

Postanschrift:

Pressestelle

Pressemitteilung

Direkt für Sie da:

Telefon:

03301 601-1010

Telefax:

03301 601-1019

E-Mail:

pressestelle@oberhavel.de

Adresse:

Adolf-Dechert-Straße 1
16515 Oranienburg

Aktenzeichen:

PM 196/2023

(Bei Schriftverkehr bitte immer angeben.)

19.10.2023

Recyclinghöfe nehmen Laub an Alle Jahre wieder fallen die Blätter / In Germendorf und Gransee oder in der Biotonne kann Laub nachhaltig entsorgt werden

Für die Bäume ist es ihre Überlebensstrategie, um in der kalten Jahreszeit Wasser und Kraft zu sparen: Sie entziehen ihrem Laub den wertvollen grünen Farbstoff Chlorophyll und werfen es ab. Viele Hausbesitzer und Anlieger stellen sich nun die Frage: Wohin nur mit dem vielen Laub? In Oberhavel gibt es dafür gleich mehrere Möglichkeiten. Darauf macht die Kreisverwaltung jetzt aufmerksam. Wer das Laub nicht selbst kompostiert, kann es, ebenso wie andere Gartenabfälle, an den Recyclinghöfen in Germendorf und Gransee abgeben.

Recyclinghof Germendorf

Hohenbrucher Straße
16515 Oranienburg, Ortsteil Germendorf

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag
in der Zeit von 9.00 bis 16.30 Uhr

Recyclinghof Gransee

(auf dem Gelände der AWU Oberhavel GmbH)
Am Gewerbepark 12
16775 Gransee

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag sowie jeden
2. und 4. Samstag im Monat in der Zeit von 9.00 bis 16.30 Uhr

Laub und Gartenabfälle können in kleineren Mengen übrigens auch über die Biotonne entsorgt werden. Baum-, Hecken- und Strauchschnitt, Pflanzenreste, Rasen- und Grasschnitt, Unkraut,



Küchenabfälle und Speisereste sind darin richtig aufgehoben. Auch das Laub von Kastanien, die mit der Miniermotte befallen sind, kann in der Biotonne problemlos entsorgt werden. „Mit der richtigen Entsorgung leisten Sie einen Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz“, sagt Umweltdezernent Egmont Hamelow. „Denn aus Bioabfällen wie Laub und Strauchschnitt kann hochwertiger Kompost gewonnen werden, der sich hervorragend als Dünger für die Landwirtschaft und für den Gartenbau eignet.“

Seit 2020 wird die Biotonne in Oberhavel angeboten. Entleert wird sie alle 14 Tage nach einem festen Tourenplan, der auf der Internetseite der AWU und per App (ALBA-App) abgerufen werden kann. Die Gebühr für die Entleerung der Biotonne beträgt 3,25 Euro (120 Liter) beziehungsweise 6,50 Euro (240 Liter). Wer Interesse an einer Biotonne hat, kann telefonisch unter 03301 601-3670 Kontakt mit dem Landkreis Oberhavel aufnehmen beziehungsweise unter www.oberhavel.de/abfall oder www.awu-oberhavel.de kostenfrei eine Biotonne bestellen.